



A C A D E M I C

Suchedie-bibel.deShop

Nestle-Aland

Bibelübersetzung wählen ▼

Bibelstelle

Dies ist eine stark reduzierte Druckversion.

- Online-Bibeln
 - Über die Online-Bibeln
 - Biblia Hebraica Stuttgartensia (BHS)
 - Lesen im Bibeltext
 - Informationen zur Bibelausgabe
 - Novum Testamentum Graece (NA 28)
 - Lesen im Bibeltext
 - Informationen zur Bibelausgabe
 - Greek New Testament (UBS5)
 - Lesen im Bibeltext
 - Informationen zur Bibelausgabe
 - Septuaginta (LXX)
 - Lesen im Bibeltext
 - Informationen zur Bibelausgabe
 - Biblia Sacra Vulgata
 - Lesen im Bibeltext
 - Informationen zur Bibelausgabe
 - King James Version
 - Lesen im Bibeltext
 - Informationen zur Bibelausgabe
 - English Standard Version
 - Bibeltext
 - Informationen zur Bibelausgabe
 - Luther Bibel 1984
 - Lesen im Bibeltext
 - Informationen zur Bibelausgabe
 - Ihre Vorteile
 - Bibeltext verlinken
- WiBiLex

- Das Bibellexikon
- Über WiBiLex
 - Zur Zitierung
 - Rechtliche Hinweise
 - Für Verfasser/innen
- Die Autoren/innen
- Verzeichnis der geplanten Stichwörter
- Abkürzungen
- Transliteration
- WiReLex
 - Das Wissenschaftlich-Religionspädagogische Lexikon
 - Über WiReLex
 - Konzeption von WiReLex
 - Werbung für WiReLex
 - Zur Zitierung
 - Rechtliche Hinweise
 - Für Autorinnen und Autoren
 - Kriterien für einen guten Lexikonartikel
 - Die Autoren/innen
- Die Bibel in der Kunst / Bible in the Arts
- Bibelkunde
 - Altes Testament
 - Tora/Pentateuch
 - Genesis/ 1.Mose
 - Exodus/ 2.Mose
 - Levitikus/ 3.Mose
 - Numeri/ 4.Mose
 - Deuteronomium/ 5.Mose
 - Vordere Propheten
 - Josua
 - Richter
 - Rut
 - Samuelisbücher
 - 1. Samuel
 - 2. Samuel
 - Königsbücher
 - 1. Könige
 - 2. Könige
 - Chr. Geschichtswerk und Esterbuch
 - Chronikbücher
 - Esra und Nehemia
 - Ester
 - Ketubim/Schriften
 - Ijob/Hiob
 - Psalmen
 - Sprüche/ Proverbien
 - Prediger/Kohelet
 - Hoheslied
 - Prophetische Bücher
 - Jesaja (Buch)
 - Jesaja
 - Deuterjesaja
 - Tritojesaja
 - Jeremia

- Klagelieder/Threni
- Ezechiel/Hesekiel
- Daniel
- Dodekapropheten/ Kleine Propheten
 - Hosea
 - Joel
 - Amos
 - Obadja
 - Jona
 - Micha
 - Nahum
 - Habakuk
 - Zefanja
 - Haggai
 - Sacharja
 - Maleachi
- Spätschriften des AT
 - Tobit
 - Judit
 - Zusätze zu Ester
 - 1./2. Makkabäer
 - 1. Makkabäer
 - 2. Makkabäer
 - Weisheit/ Sapientia Salomonis
 - Jesus Sirach/ Ecclesiasticus
 - Baruch
 - Brief des Jeremia
 - Zusätze zu Daniel
- Themenkapitel AT
 - Israel und seine Nachbarn
 - Schöpfung
 - Entstehung des Pentateuch
 - Bund
 - Die zehn Gebote
 - Exodus und Landnahme Israels
 - Opfer und Feste
 - Richter und Könige
 - Israel und Juda
 - Der Tempel
 - Joschijas Reform und das Deuteronomium
 - Babylonisches Exil
 - Nachexilische Geschichte Israels
 - Psalmengattungen
 - Weisheit
 - Theodizee
 - Kult- und Sozialkritik
 - Messianische Texte des AT
 - Apokalyptik
 - Menschenbild des AT
 - Frauen im AT
 - Engel im AT
 - Qumran und das AT
 - Der Name Gottes
 - Biblische Theologie

- Neues Testament
 - Evangelien
 - Synoptiker
 - Matthäus
 - Markus
 - Lukas
 - Johannes
 - Apostelgeschichte
 - Paulinische Briefe
 - Römer
 - 1. Korinther
 - 2. Korinther
 - Galater
 - Epheser
 - Philipper
 - Kolosser
 - 1. Thessalonicher
 - 2. Thessalonicher
 - Pastoralbriefe
 - 1. Timotheus
 - 2. Timotheus
 - Titus
 - Philemon
 - Hebräer
 - Katholische Briefe
 - Jakobusbrief
 - 1. Petrusbrief
 - 2. Petrusbrief
 - Johannesbriefe
 - 1. Johannes
 - 2. Johannes
 - 3. Johannes
 - Judasbrief
 - Offenbarung
- Themenkapitel NT
 - Jesus von Nazaret
 - Biographie und Wirksamkeit
 - Passion und Verkündigung
 - Christologische Hoheitstitel
 - Messias, Kyrios und Sohn
 - Sohn Davids, Menschensohn
 - Gleichnisse
 - Allegorie und Allegorese
 - Gleichnisse und Parabeln
 - Wunder im NT
 - Geschichte des Urchristentums
 - Gemeinden
 - Apostelkonzil und Paulus
 - Kirche im NT
 - Religiöse Parteien
 - Pharisäer
 - Sadduzäer
 - Essener
 - Zeloten

- Schriftgelehrte
 - Götter in der Umwelt des NT
 - Apokalyptik und NT
 - Qumran und das NT
 - Biblische Theologie
- Über die Bibelkunde
- Die Autoren
 - Martin Rösel
 - Klaus-Michael Bull
- Bibelkommentar
 - Über das Projekt
 - Beiträge im OBK
 - Ziel und Konzeption
 - Herausgeber/innen
 - Hinweise für Verfasser/innen
- Bibelgesellschaft und Bibelwissenschaft
 - Editionsprojekte
 - Biblia Hebraica Quinta (BHQ)
 - Editio Critica Maior (ECM)
 - Wissenschaftliche Bibelausgaben
 - Biblia Hebraica
 - BHK
 - BHS
 - Masora
 - Griechisches NT
 - Nestle-Aland
 - Greek New Testament
 - Vergleich NA28 - UBS5
 - Obertext und Apparat
 - Neues Herausbergergremium
 - Septuaginta
 - Septuaginta Deutsch
 - Geschichte LXX
 - Vulgata
 - Wir über uns
 - Rechte

Das Novum Testamentum Graece (Nestle-Aland) und seine Geschichte

Die 28. Auflage des griechischen Neuen Testaments von **Nestle-Aland** bildet mit ihrem unübertroffenen textkritischen Apparat weltweit die Grundlage für das wissenschaftliche Studium und die Auslegung des griechischen Neuen Testaments. Der textkritische Apparat befähigt die Leser/innen zu einem eigenen Urteil in Fragen der neutestamentlichen Textforschung.

1. Der Anfang (1. Auflage 1898)

Das Novum Testamentum Graece erschien erstmals 1898 bei der Württembergischen Bibelanstalt (WBA). Herausgeber war Eberhard Nestle. Er folgte einem einfachen, aber doch »genialen« Prinzip: Nestle verglich die drei wichtigsten Ausgaben des griechischen Neuen Testaments aus dem 19. Jh. (die Ausgaben von Tischendorf, Westcott/Hort und Weymouth, Letztere ab 1901

durch B. Weiss ersetzt). Wo es Abweichungen gab, übernahm er die von zwei Ausgaben gebotene Lesart und verwies die abweichende Lesart in den Apparat. Auf diese Weise fasste er den Ertrag der neutestamentlichen Textforschung des 19. Jh. zusammen und vermied Einseitigkeiten. Aufgrund der großen Verbreitung der Ausgabe wurde durch sie der Textus receptus, der wissenschaftlich bereits länger überholt war, aber immer noch großen Einfluss hatte, endgültig auch aus Unterricht und Kirche verdrängt.



Eberhard Nestle

2. Die weitere Entwicklung bis heute

1927, 13. Auflage: Der Text der 1. Auflage wurde in den folgenden Jahren wiederholt nachgedruckt. Unter Erwin Nestle, einem Sohn Eberhards, wurde die Ausgabe weiterentwickelt, insofern ihr erstmals ein eigener textkritischer Apparat beigegeben wurde. Das heißt, im Apparat wurde nicht mehr nur auf andere wissenschaftliche Ausgaben (s.o.) verwiesen, sondern auch auf die wichtigsten zugrundeliegenden Handschriften (Handschrift xy liest: ...). Allerdings zog Nestle nicht die Handschriften selbst zurate, sondern gewann seine Informationen über ihre Lesarten nach wie vor aus anderen wissenschaftlichen Ausgaben.

1963, 25. Auflage: Erst Kurt Aland (Mitherausgeber seit 1952) überprüfte die Angaben an den Originalen selbst. Gemeinsam mit dem 1959 von ihm gegründeten Institut für neutestamentliche Textforschung (INTF) erweiterte er den Apparat außerdem um Lesarten vieler weiterer Handschriften. Einen vorläufigen Abschluss erreichte die Arbeit 1963 mit der 25. Auflage des *Novum Testamentum Graece* (nunmehr »**Nestle-Aland**« genannt), die häufig nachgedruckt wurde. Seit 1955 war Aland auch Mitglied des Herausbergremiums des Greek New Testament.



Kurt Aland

1979, 26. Auflage: Die großen Handschriftenfunde des 20. Jh. (insbesondere Funde früher Papyri) machten eine grundlegende Neubestimmung des Obertextes und eine Neufassung des Apparates notwendig. Beides leistete die 26. Auflage. Die Herausbergremien des **Nestle-Aland** und des *Greek New Testament* waren inzwischen deckungsgleich, und so war auch der Obertext dieser Auflage identisch mit dem Obertext der 3. Auflage des *Greek New Testament* (erschieden 1975). Die beiden wichtigsten Ausgaben des griechischen Neuen Testaments haben seither also den gleichen Bibeltext und unterscheiden sich lediglich durch ihre Apparate (sowie Einleitungen und Anhänge) voneinander.

1993, 27. Auflage: Vor allem der textkritische Apparat wurde noch einmal erheblich verändert, und zwar unter der Zielsetzung, ihn zuverlässiger und lesefreundlicher zu machen.

2012, 28. Auflage: Diese Auflage stand vor zwei unterschiedlichen Aufgaben: Zum einen wurde der Apparat einer gründlichen Revision unterzogen, die diesen übersichtlicher und einfacher benutzbar machen sollte. Zum anderen wurden die textkritischen Erkenntnisse und Entscheidungen integriert, die sich aus der Arbeit an der *Editio Critica Maior* des Griechischen Neuen Testaments ergeben haben.

Fazit: Das *Novum Testamentum Graece* (**Nestle-Aland**) bietet – von seiner ersten Auflage an bis heute – einen hervorragenden Arbeitstext, der für Lehre, Forschung, Kirche und Unterricht geeignet ist, und das in einer ebenso handlichen wie erschwinglichen Ausgabe. Zurzeit bereitet ein

internationales und interkonfessionelles Herausbergergremium die 29. Auflage vor. Sie wird v.a. im Markusevangelium und der Apostelgeschichte viele Änderungen bringen.

Deutsche Bibelgesellschaft

Balinger Straße 31 A

70567 Stuttgart

info@bibelwissenschaft.de

Serviceummern:

Telefon: [0800 242 3546](tel:08002423546) (gebührenfrei)

Telefax: [0711 7181 126](tel:07117181126)

Konzeption und Umsetzung:

Gute Botschafter GmbH

Agentur für sinnstiftende Markenführung

ImpressumAGBDatenschutz